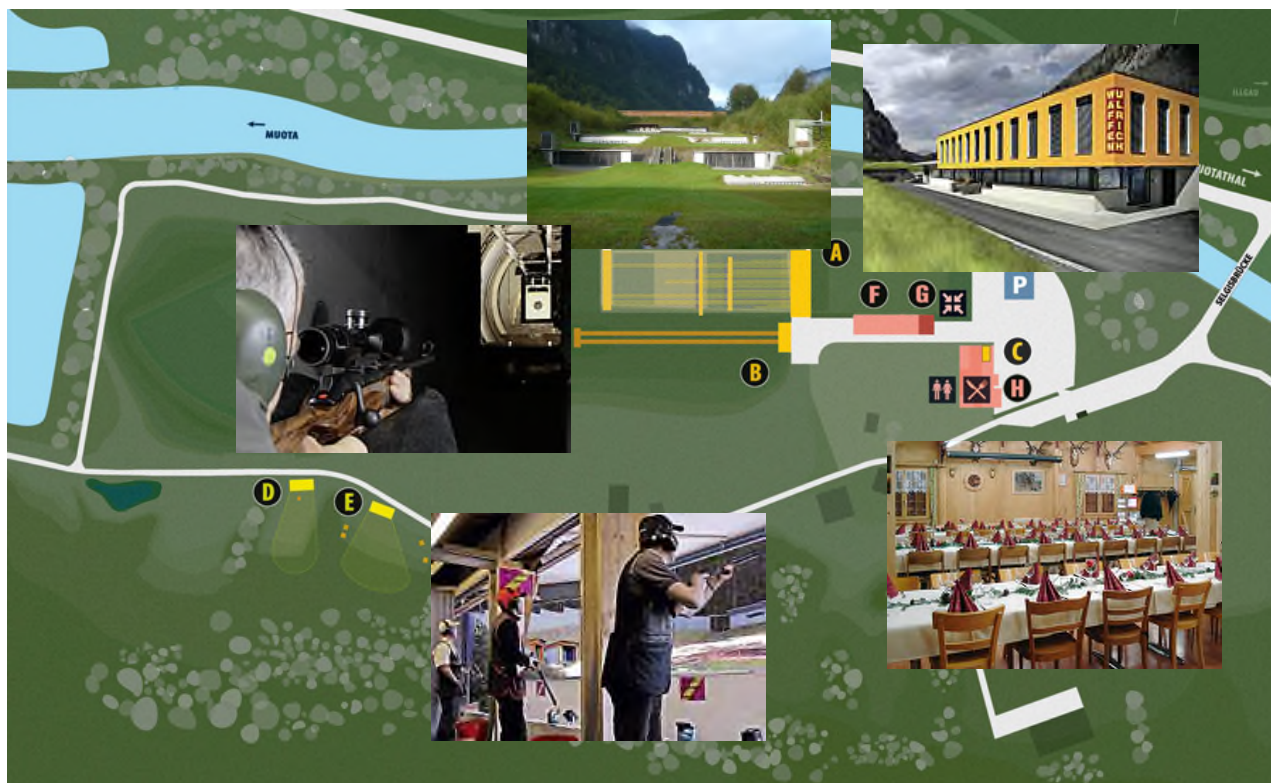


Jahresbericht 2014



Heinrich M.Pfenninger

Präsident 2014

Jahresbericht 2014

Kongruent zum Vorjahr in den Chargen agierend, behandelte der aus 4 gewählten Vereinsmitgliedern zusammengesetzte, ehrenamtlich tätige „Schmalspur-Vorstand“ an 5 abendlichen, aus Gründen der Effizienz auf 90 Minuten zeitlich limitierten Sitzungen die anstehenden Geschäfte und traf die notwendigen Entscheide. Massive Unterstützung bot das aus 2 Personen bestehende „Back-Office“. Um die angepeilte Effizienz zu erreichen, setzte man im Vorstand die zielgerichtete und straff umgesetzte Aufteilung in Ressort/Zuständigkeitsbereiche um, was von den Vorstandsmitgliedern in verso eine zielorientierte, vorangehende Abklärungs- und Entscheidungsgrundlagen-Erarbeitungstätigkeit, kongruent der Arbeitsweise eines dem wirtschaftlichen Erfolg verpflichteten Industriebetriebs entspricht. Nach der erfolglosen Suche nach weiteren, ehrenamtlich tätigen Mitglieder für die vakanten Vorstandstätigkeiten Kassier und Marketing entschied sich der Vorstand unisono, trotz dem massiv angestiegenen Mitgliederbestand im Verein (31.12.14 **1493** Mitglieder, Zuwachs gegenüber Vorjahr 189 Personen) in der bestehenden, personell gefestigten und erprobten Konfiguration weiter zu agieren!

Markus Ulrich

Technische Anlagen
und Instruktionen



Heinrich M. Pfenninger

Präsident und Finanzen



Ruedi Suter

Aktuar



Flavian Schmidig

Spezialanlässe



Erika Schuler

Administration und
Sekretariat



Hedy Immoos

Gastronomie

Folgende Strategieziele/Themenkreise verfolgte der Vorstand nachhaltig, erfolgreich im Sinne und Nutzung der vorhandenen finanziellen Mittel und Personal-Ressourcen:

- Professionalisierte Akquisition von Sonderanlässen, inkl. Offertenerstellung/Terminierung/Durchführung (Reduktion Unterbestand der Betreuer/Schützenmeister durch Ausbildungsseminarien mit ESO 16)
- Ausbau und Sicherstellung des Verfügungsgrades der Anlagen durch Ausbildung des Wartungspersonals, Ersatzbeschaffungen bei den, dem Lebenszyklusende nahenden Anlagenteilen

- Evaluierung eines professionellen Zutritts- und Datenerfassungssystems, da das auf maximal 600 Mitglieder ausgelegte, bestehende System an Grenzen stösst und die geforderte Sperrkapazität säumiger Mitglieder nicht in der geforderten Anzahl zur Verfügung steht
- Umsetzung eines durchgängigen Abfall- und Sondermüllsystems, welches die „Sortier- und Entsorgungsarbeiten“ minimiert
- Zielgerichtete Zusammenarbeit mit der Selgis AG in Ausrichtung auf zukünftig zu erstellende Anlagenteile und Einrichtungen

Die Umsetzungsanalyse am Ende der „Übung“ zeigt klar noch Verbesserungspotential auf, welches wir gerne unter der tatkräftigen Mithilfe von weiteren Vereinsmitgliedern ausschöpfen wollen (wo lauern sie denn....!!).

Vereinsbetrieb 2014

Die durch den Bau der neuen Stossbahn greifenden, bilateral ausgehandelten Restriktionen (Schiesszeiteinschränkungen auf der Aussenanlage, **nicht** Jagdparcours und Schiesstunnel) führen durch den erfreulicherweise expandierenden Mitgliederbestand teilweise an den verbleibenden Schiesstagen zu Engpässen. Die jederzeit aktualisierte und für jedermann (auch Nichtmitglieder!) einsehbare Internetplattform der Anlagenbelegungen reduzieren Doppelreservierungen nahezu zur Rundungsdifferenz. Ein Grossteil der Mitglieder bringt der zeitlich noch nicht absehbaren Restriktion Verständnis entgegen, dafür besten Dank! Die Kosten der zusätzlich geforderten Sicherheitsmassnahmen durch Implementierung von Blenden zum Schutz des Trag- und Zugseils der Bautransportbahn übernahm vollumfänglich der Bauherr der Stossbahn. Traditionsgemäss repetitive entschlossen sich viele der geographisch umliegenden Verei-



ne wie Hubertus, Küssnacht (Rigimeisterschaft), Einsiedeln und March sowie die Selgis AG im Schulterschluss mit dem Jagd- und Sportschützenverein Selgis auch im 2014 zur Durchführung eines auch für die Öffentlichkeit zugänglichen Vereinsanlasses auf der top modernen Schiessanlage. Ebenfalls einer erfreulichen Tradition bereits zum 10. mal folgend, trug der Schwyzer Kantonale Patentjägerverband seine kantonale Jagdmeisterschaft aus. Dem Sieger winken bei dem Event eine Lebendgabe und ein Wanderpreis als Präsent. Zudem kann mit der Teilnahme an diesem Anlass auch der notwendige, jährliche Schiessnachweis erbracht werden.

Es gelang bereits zum vierten Mal unter dem Patronat des Eidgenössischen Schiessoffiziers, Schiesskreis 16, Oberst i Gst Hans Wyrsh einen in der Schweiz bisher unikaten Jagd-Schützenmeisterkurs auf den Anlagen im Selgis zu organisieren und umzusetzen. 31 Teilnehmer (davon nochmals 3 Mitglieder des JSSVS) aus den Kantonen Uri, Nidwalden, Schwyz, Luzern, Zürich, Baselland und erstmals auch aus dem Wallis (unter ihnen Egon Bayard, eidgenössischer Schiessoffizier Oberwallis) partizipierten an der interaktiven Ausbildung, die auf eine Erhöhung der Sicherheit auf Jagdschiessanlagen ausgerichtet ist und nebst den theoretischen Bereichen wie allgemeine Sicherheitsbestimmungen, waffenrechtliche Vorgaben, Waffenkunde und Verantwortlichkeiten des

Schliessleiters im Bereich der Jagd auch einen hohen Praxisbezug durch Integration eines scharfen Schiessdurchgangs auf der Selgis Jagdparcours und Aussenanlage aufweist. Inzwischen haben 120 Jäger und Jagdschützen die Ausbildung durchlaufen und tragen den Titel Jagd-Schützenmeister zu Recht! Aktuell stehen dem Verein bereits 40 akkreditierte Jagd-Schützenmeister mit einheitlich hohem Ausbildungsstand zur Verfügung, womit die zwingend erforderliche Erhöhung der Sicherheit auf den Anlagen bei Gruppen-, Vereins- und Grossanlässen mit erhöhtem Gefahrenpotential sichergestellt ist!



Der sich in der Betriebsrechnung stark akzentuierende Aufwand bezüglich Beschädigungen an den Scheibenlaufwagen, Scheibenrahmen, Zugseilen, Beleuchtungen und auch Schallisolationen massivster Art (Aufwandvergrößerung Material 36%, Personal 11%!). Beim stehend Schiessen mit der Lang- oder Kurzwaffe überschätzen Schützen teilweise ihre Standfestigkeit, was zu „Hochschüssen“ mit entsprechenden Schäden an den Anlagen führt. Zivilcourage und Verantwortungsgefühl sind nicht bei allen Mitgliedern wie gewünscht ausgebildet, daher investierte das Fachpersonal viel Zeit für die Eruiierung der Schuldigen via nahtloser Videoaufzeichnung. Bedingt durch die zeitliche Eingrenzung des Betriebs auf der Aussenanlage verlagerte sich der Bedarf auf die beiden unterirdischen Schiessstunnel.



Die Instruktoren weisen bei den monatlich mindestens einmal durchzuführenden Instruktionkursen für Neumitglieder auf die Eintragspflicht in die aufliegenden Journale und **die Meldepflicht** bei Schadenauftritt deutlich hin! Die von Einzelnen verursachten Schäden sind zur Sicherstellung des Betriebs durch unsere Teilzeit-Fachkräfte auf Kosten des Vereins (wenn der Fehlbare nicht eruiierbar ist!) und zum Teil zu Unzeiten zu beseitigen! Jeder Teilnehmer erhält zudem eine Instruktionfibrel mit den notwendigen Hinweisen und Auflagen.

Das Selgis Restaurant und das Selgis Stübli bieten eine ideale Plattform, um Firmenanlässe, Jubiläen, Präsentationen, eine Taufe oder zeitweise in würdigem Rahmen in Szene setzen zu können (bis zu 100 Personen im Saal). Jeder Anlass ein Erlebnis in Kombination auf einem der publizierten Teile! Wir regen an dieser Mitgliederaktivität an.



tionen, eine Taufe oder zeitweise in würdigem Rahmen in Szene setzen zu können (bis zu 100 Personen im Saal). Jeder Anlass ein Erlebnis in Kombination auf einem der publizierten Teile! Wir regen an dieser Mitgliederaktivität an.

Frau Hedy Immoos, unsere Leiterin Gastronomie, erstellt ihnen gerne eine massgeschneiderte Offerte.

Verein Schweizer Metallsilhouetten Schützen (VSMS)

Der als Repräsentant der Schweizer Metall Silhouetten Schützen Szene agierende VSMS betreibt an 8 Doppeltagen jeweils Freitag/ Samstag unter rigoros umgesetzten Sicherheitsbestimmungen die auf internationale Regeln abgestimmten Trainings- und Wettkampfschiessen (Mai-Oktober Termine ersichtlich in der Sackbroschüre und dem Online Reservationssystem). Die internationalen Erfolge an der 11th IMSSU World Championship vom 14. – 26. Juli 2014 in Ludvicovice, Tschechien (2x Gold, 2x Silber und 2x Bronze) sprechen für die Schützen und die unikate Trainingsanlage im Selgis!



Nahezu alle Kaliber- und Waffengattungen (keine Automaten!) können beim „Plausch-Schiessen“ auf Metallsilhouettenziele, sofern sie die restriktiv gehandhabte Waffen- und Munitionskontrolle mit Erfolg durchlaufen, geschossen werden. Als erster und langjähriger Partner des Jagd- und Sportschützenvereins veranstaltet der VSMS das traditionelle Schiessen im Schulterchluss mit dem Vermieter jedes Jahr um den 1. August. Ein Besuch dieses Anlasses, als Besucher oder Schütze lohnt sich.

Bilanz und Erfolgsrechnung 2014

Aus der Vereinstätigkeit und den detailliert erläuterten Aktivitäten ergibt sich ein Jahresgewinn von CHF 1'224.60 gemäss revidierter Jahresrechnung. Das Resultat inkludiert auch die vertragsmässig um CHF 10'000.- erhöhte Miete an die JSS AG. Die Rechnungslegung wurde durch die gewählte Kontrollstelle CF Revconsult AG, 6053 Alpnachstad geprüft und liegt ab 18.04.15 im Sekretariat des Vereins zur Einsicht auf.

Bilanz per 31. Dezember		2013	2014
Aktiven			
Bankguthaben	SZKB	89'324.19	161'482.84
	UBS	12'480.95	12'470.65
Debitoren	Forderungen aus Leistungen	2'491.00	8'774.10
Vorräte	Restaurant	2'371.15	2'337.85
	Wurfscheiben	6'540.00	7'970.00
Transitorische Aktiven		0.00	75.00
Aktien Jagd- und Sportschützen Selgis AG		75'000.00	75'000.00
Total Aktiven		188'207.29	268'110.44
Passiven			
Kreditoren und Transitorische Passiven		53'891.35	118'699.90
Vorausbezahlte Mitgliederbeiträge		18'200.00	27'250.00
Kautionen Schlüssel und Karten		30'420.00	35'240.00
<i>Eigenkapital</i>			
Kapital zu Beginn des Jahres		84'102.99	85'695.94
Jahresgewinn/-verlust		1'592.95	1'224.60
<i>Eigenkapital am Ende des Jahres</i>		85'695.94	86'920.54
Total Passiven		188'207.29	268'110.44
Erfolgsrechnung vom 1. Januar - 31. Dezember		2013	2014
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	ordentliche	97'525.00	110'500.00
Gönner-Beiträge		2'070.00	2'000.00
Ertrag	Restaurant	93'347.15	87'067.70
	Munition	6'761.70	6'950.00
	Stand-/Wettkampf-/Benützungsgebühren	22'294.00	23'532.00
	Mitgliedergebühren Schiessanlage	173'982.60	216'332.30
	Untermiete	8'400.00	7'350.00
Übriger Ertrag	Betreuung, Leihwaffen, Ordnungswidrigkeit	7'555.00	14'663.00
Finanzertrag		51.80	46.90
Total Ertrag		411'987.25	468'441.90
Aufwand			
Einkauf	Restaurant	34'160.00	32'251.80
	Munition	4'372.00	4'949.00
	Wurfscheiben	15'459.20	26'375.30
Personalaufwand	inkl. Personal Unterhalt Schiessanl.	88'747.60	98'797.75
Ausbildung Personal		3'657.40	5'000.00
Unterhalt Schiessanlagen	Projektplanung	70'457.60	110'776.75
Betrieb Schiessanlagen		27'084.10	21'792.30
Unterhalt Restaurant		5'505.50	3'898.85
Betriebsversicherung		1'604.65	1'728.60
Miete Schiessanlage		150'000.00	160'000.00
Verwaltungsaufwand		4'509.70	833.95
Werbeaufwand		4'181.10	180.20
Finanzaufwand		706.60	632.80
Steuern		-51.15	0.00
Total Aufwand		410'394.30	467'217.30
Wertberichtigung Aktien		0.00	0.00
Jahresgewinn/-verlust		1'592.95	1'224.60

Dank

Ein herzliches Dankeschön gebührt prioritär ihnen als Mitglieder (Kunden), dass sie das mit entsprechend hohem Aufwand (personell und materiell) auf Niveau gehaltene Angebot nutzen und damit den monetären Hintergrund für den Betrieb des Vereins zur Verfügung stellen. Ein Vereinsbetrieb ohne die vielen „stillen“ Betriebshelferinnen und Betriebshelfer, die Jagdschützenmeister und die Köche des Selgis Restaurant, die mit Verlässlichkeit, persönlichem Engagement und viel „Herzblut“ agieren, wäre in der geforderten Perfektion nicht realisierbar.

Die beiden Teilzeitangestellten im „Back Office“ und der Gastronomie, Erika Schuler und Hedy Immoos, sind an vielen, den Ablauf verbessernden Kleinst- und Kleinlösungen beteiligt und erleichtern dem Vorstand die Umsetzung der beschlossenen Aktivitäten. Die Abdeckung der Kundenwünsche bedingt oft viel Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen sowie Geduld! Für eure Offenheit gegenüber Neuerungen bedanke ich mich mit Überzeugung. Möge unserem Verein eure Schaffenskraft noch lange zur Verfügung stehen!

Die **Mitarbeit** in einem „non-Profit“ Gremium (Vorstand) ist nicht jedermanns(frau) Sache! Die Zusammenarbeit mit euch bereitet aber auch nach 6 „Dienstjahren“ wirklich Spass. Danke! Markus Ulrich und seinem Team danke ich für das hohe, personelle Engagement zur Sicherstellung der Verfügbarkeit der Anlagen sowie die mit Beat Heinrich abgestimmte Pannenbehebung. Christian Ulrich gebührt ein spezieller Dank des Vorstands für die Ersatzteile- und Tontaubenbeschaffung sowie die Umsetzung des Abfallkonzepts.

Die nahtlose **Zusammenarbeit** mit dem Verwaltungsrat der Jagd- und Sportschützen Selgis AG um Peter Gerber konnte im Berichtsjahr weiter ausgebaut und gefestigt werden. Die wechselseitige Beistellung der Sitzungsprotokolle verhindert Übermittlungsfriktionen und kurze, effiziente Entscheidungswege eliminieren Doppelspurigkeiten und Leerläufe. Der anhaltend kooperativen Zusammenarbeit sehen wir mit Freude entgegen und besten Dank Peter für das entgegengebrachte Vertrauen sowie die offene Kommunikationspolitik.

Ausblick Vereinsbetrieb 2015

Die anhaltenden Restriktionen durch den Bau der Stossbahn (Schiesszeiteneinschränkungen auf der Aussenanlage, **nicht** Jagdparcours und Schiesstunnel) bedingen eine paritätische Nutzung der vorhandenen Kapazitäten (wir sind ein Verein, kein Serviceclub oder Schiesskeller!). Bezüglich Verfügbarkeit der Anlagen konsultieren Sie bitte vermehrt unsere Internet-Plattform www.selgis.ch und die Rubrik „News“ für aktuelle Informationen sowie Mitteilungen.

Über eine persönliche Kontaktaufnahme an einem Anlass, eine Anregung oder eine Bewerbung um Mitarbeit im Vorstand freue ich mich. Für die Saison 2015 wünsche ich allen Besuchern und Mitgliedern viel Spass im Selgis, ansprechende Schiessresultate und uns Allen Unfallfreiheit. Erneut „Guet Schuss“ in der Superlative des Schiesssports in der Zentralschweiz.

Präsident JSSVS

Heinrich M.Pfenninger